

## Wichtige Informationen zum Eignungspraktikum

- Zweck:** Sie erhalten Einblick in den Arbeitsalltag des von Ihnen gewählten Berufes.
- Dauer:** Das Eignungspraktikum dauert in der Regel zwei Tage. Ihr Arbeitstag dauert ca. 8 Stunden.
- Verpflegung:** Für Ihre Verpflegung ist gesorgt.
- Versicherung:** Sie sind während des Eignungspraktikums gegen Berufsunfall versichert. Grundlage der Versicherung ist das Bundesgesetz über die Unfallversicherung (UVG). Gegen Nichtberufsunfälle (NBU) müssen Sie privat eine Versicherung abgeschlossen haben.
- Lohnzahlung:** Für das Eignungspraktikum erhalten Sie keinen Lohn, es ist unentgeltlich.
- Verhinderung:** Bei Verhinderungen melden Sie sich bitte sofort (wenn möglich am Vortag): HR Bildung; Telefon; 071 494 24 51, E-Mail; hr-bildung@kssg.ch
- Datenschutz:** Mit Antritt Ihres Eignungspraktikums verpflichten Sie sich, das Amts- bzw. Berufsgeheimnis und den Datenschutz- sowie die Datensicherheit zu wahren. Mehr dazu erfahren Sie zu Beginn Ihres Eignungspraktikums.
- Mobiltelefon:** Das Mobiltelefon darf ausschliesslich während den Pausen genutzt werden. Fotografieren während der Arbeit am Kantonsspital St.Gallen sind nicht erlaubt.

## Rahmenbedingungen zum Eignungspraktikum im Spital

(gilt für alle Berufe ausser KV und Informatik)

- Kleidung:** Bitte achten Sie auf saubere Kleidung, falls Berufskleidung gefordert ist, stellen wir Ihnen diese zur Verfügung. Bitte bringen Sie für Ihr Eignungspraktikum gut zu reinigendes, geschlossenes und festes Schuhwerk (keine Crocs) mit.
- Hygienerichtlinien:** Aus hygienischen Gründen ist das Tragen der vom Betrieb gestellten Dienstkleidung obligatorisch (z.B. kurzärmeliger Kasack und lange weisse Hose für Frauen und Männer).
- Möchten Sie aus persönlicher Überzeugung eine Kopfbedeckung tragen, muss diese den internen Hygienevorschriften entsprechen: Saubere Kopfbedeckung, Gesicht und Hals bleiben vollumfänglich unbedeckt, sie darf nicht ins Gesicht fallen und muss im Nacken zusammengebunden werden.
- Auf der Station sind Sie verpflichtet lange Haare hochzustecken oder zusammenzubinden, damit sie bei der Arbeit nicht hinderlich sind.

**Hygienerichtlinien:** Aus hygienischen Aspekten und Sicherheitsgründen sind bei Arbeiten mit Patientenkontakt lange Ketten, grosse Ohrringe, Uhren und Fingerringe nicht erlaubt, abstehende und grössere Piercings müssen entfernt werden.

Tragen Sie Ihre Fingernägel kurz geschnitten (nicht länger als die Fingerkuppe) und ohne Nagellack. Künstliche Fingernägel sind nicht erlaubt.

**Sicherheit:** Bitte halten Sie sich zu Ihrer eigenen Sicherheit jederzeit die Anweisungen Ihrer Bezugsperson. Mehr dazu erfahren Sie zu Beginn des Praktikums.

